

[33644.] Ein militärfreier junger Mann aus guter Familie, Protestant, welcher im Sortiment u. Verlag thätig war, sucht zum Herbst Stellung als jüngerer Gehilfe.
Derselbe wird von seinem jetzigen Prinzipal empfohlen.

Gef. Adressen werden unter A. F. 20. an die Exped. d. Bl. erbeten.

[33645.] Ein zur Zeit im Auslande thätiger Gehilfe mit guter Gymnasialbildung und den umfassendsten musikalischen Kenntnissen sucht Stellung, am liebsten in einem Musikgeschäft. Ueber seine achtjährige Thätigkeit stehen ihm die besten Zeugnisse zur Verfügung; seine musikalischen Leistungen sind bereits in Fachzeitungen besprochen worden. Eintritt im Laufe des Winters, event. eher. Gef. Offerten sub E. 19. befördert die Exped. d. Bl.

Besezte Stellen.

[33646.] Den Herren Bewerber zur gef. Nachricht, daß die Gehilfenstelle besetzt ist. Wir danken für die zahlreichen Meldungen bestens.
Andreae & Co. in Ruhrort.

[33647.] Die von mir ausgeschriebene Gehilfenstelle ist besetzt, was ich den Herren Bewerbern hiermit dankend anzeige.

Heidelberg, 2. August 1879.

Georg Weiß.

Bermischte Anzeigen.

Inserate
für die Probenummer
des
Literaturblatt
für germanische und romanische
Philologie.

Unter Mitwirkung von
Professor Dr. Karl Bartsch
herausgegeben von

Dr. Otto Behaghel, u. Dr. Fritz Neumann,
Docenten der german. Philologie an der Universität Heidelberg.
Docenten der rom. u. engl. Philologie

erbitten wir umgehend per Post. Die Probenummer soll bei der Philologen-Versammlung zu Trier gratis zur Vertheilung kommen.

Wir empfehlen angelegentlich diese für Werke aus dem Gebiete der germanischen und romanischen Philologie und verwandte, dem Bedürfniss der Schule gewidmete Publicationen geeignetste Insertionsgelegenheit.

Für die einmal gespaltene Petitzelle (8,5 Cm. breit) oder deren Raum berechnen wir 25 S. baar, und gewähren bei Inseraten, welche 1/4 Seite erreichen, 10 %, von 1/2 Seite an 20 % Rabatt.

Literarische Beilagen

nehmen wir nach jedesmaliger Uebereinkunft gern an.

Hochachtungsvoll
Heilbronn, 1. August 1879.

Gebr. Henninger.

Zurückgesetztes Sortiment

[33649.] kauft zu höchsten Preisen
Moriz Glogau junior
in Hamburg, Graskeller 20.

Für meinen
Illustrierten Weihnachts-
katalog
für 1879

haben bis heute folgende Firmen Inserate im Umfang von 1 bis 8 Seiten angemeldet:

- Adolf Ackermann in München.
- R. F. Albrecht in Leipzig.
- C. F. Amelang's Verlag in Leipzig.
- Literarische Anstalt in Frankfurt a/M.
- J. Bädeker in Iserlohn.
- C. Bertelsmann in Gütersloh.
- Besser'sche Buchh. in Berlin.
- E. Bichteler & Co. in Berlin.
- Carl Conradi in Stuttgart.
- Herm. Costenoble in Jena.
- J. G. Cotta'sche Buchh. in Stuttgart.
- Duncker & Humblot in Leipzig.
- Alphons Dürr in Leipzig.
- J. Engelhorn in Stuttgart.
- Fues's Verlag in Leipzig.
- Herm. Gesenius in Halle.
- A. Hartleben in Wien.
- Herder'sche Verlagsbuchh. in Freiburg.
- Ferd. Hirt & Sohn in Leipzig.
- S. Hirzel in Leipzig.
- Hoffmann & Ohnstein in Leipzig.
- A. Hofmann & Co. in Berlin.
- A. Hofmann's Sep.-Cto. in Berlin.
- Bibliograph. Institut in Leipzig.
- W. Jordan's Selbstverlag in Frankfurt a/M.
- Carl Krabbe in Stuttgart.
- F. Loewe in Stuttgart.
- J. G. Mittnacht's Neuk. Verlag in Frankfurt a/M.
- Berliner Modenblatt.
- Julius Niedner in Wiesbaden.
- Fr. A. Perthes in Gotha.
- Dietr. Reimer in Berlin.
- Carl Rümpler in Hannover.
- Osw. Seehagen in Berlin.
- Emil Strauss in Bonn.
- E. F. Thienemann in Gotha.
- K. Thienemann's Verlag in Stuttgart.
- Ed. Trewendt in Breslau.
- Wiegandt & Grieben in Berlin.
- V. v. Zabern in Mainz.
- Zwissler in Wolfenbüttel.

Leipzig, den 21. Juli 1879.

F. Volckmar.

Clichés.

[33651.] Ich habe nach den neuesten photograph. Original-Aufnahmen künstlerisch ausgeführte Holzschnitte vom

— Kaiser und Kronprinzen —
(Brustbilder, Größe 8 1/2 x 12 1/2 □ Cm.)

anfertigen lassen und offerire davon Kupferclichés zu 15 Mark per Stück. Probeabzüge stehen zu Diensten.

Verlagsbuchhdlg. v. Carl Meyer (Gustav Prior) in Hannover.

Für Buchhändler.

[33652.] Eine Geschäftsinhaberin sucht einen cautionsfähigen, im Colportagefach bewanderten Pächter unter sehr günstigen Bedingungen. Unverheirathete, in den 40er Jahren stehend, erhalten den Vorzug. Gef. Offerten sub Chiffre M. F. 100. bef. das Central-Annoncen-Bureau von Rudolf Mosse in Bamberg.

An den gesammten Verlags-
buchhandel!

[33653.] Bei der enormen Ausdehnung, die jetzt das Versenden von Recensions-Exemplaren an Zeitungen genommen hat, können dem Verleger nach meinen langjährigen Erfahrungen nur dann die gesuchten Erfolge zufallen, wenn ein geordnetes Manipuliren auch bei besagter Arbeit Platz greift, vice versa kostet ein jahrelang fortgesetztes planloses Versenden von Freixemplaren dem Verleger ein enormes Geld.
Zu einem geregelten Versand von Recensions-Exemplaren gehört ein eigentliches Buchführen. Es müssen die mit Freixemplaren versehenen Zeitungen, resp. Redacteurs sowohl als die eingelaufenen Belege eingetragen werden; es ist ein Reclamiren letzterer oder auch ein gänzliches Streichen rücksichtsloser Zeitungen nöthig etc. etc.

Ich habe ein

äusserst practisches
Geschäftsbuch

zum

Versand der Recensions-
Exemplare

mit 9 Rubriken und mit Querlinien versehen, nach welchem pro Bogen 200 Einträge möglich sind, hergestellt und offerire dasselbe mit dem ergebenen Bemerkem, dass jeder Schreiber dasselbe führen kann, wenn es beim ersten Gebrauch von kundiger Hand angelegt ist. Ebenso ist darnach ein sehr rasches Arbeiten ermöglicht.

1 Expl.: 100 Bogen gut geb., liefere ich zu 5 M. 75 S., 1 Buch (25 Bogen) Papier dazu à 1 M. 25 S.

In achtungsvollster Ergebenheit

Esslingen.

Adolf Lung,
Besitzer von W. Langguth's Buch- u.
Papier-Handlung.

[33654.] Allen Freunden eines gemüthlichen Verkehrs unter Collegen machen wir hiermit die ergebene Mittheilung, daß infolge vielfach ausgesprochener Wünsche am 3. Juli a. e. hier selbst ein

Berein jüngerer Buchhändler

unter dem Namen

„Vorwärts“

ins Leben getreten ist.

In der constituirenden Versammlung wurden zu Vorstandsmitgliedern gewählt die Herren Benno Jander (Vorsitzender), im H. E. Bichteler & Co.,

Franz Hahn (Cassirer), im H. J. M. Spaeth. Alfred Kesselmann (Schriftführer), im H. H. Rosenberg.

Zuschriften erbitten unter der Adresse unseres Vorsitzenden.

Die Versammlungen finden jeden Donnerstag Abends von 9 Uhr ab vorläufig im Café „United States“, Dorotheenstr. 94, statt.

Wir machen hiesige sowie durchreisende Herren Collegen darauf aufmerksam, daß es uns zur besonderen Freude gereichen wird, Gäste in unserer Mitte begrüßen zu dürfen.

Berlin.

Der Vorstand.